GENOSSENSCHAFT MIGROS BASEL 2007







INHALTSÜBERSICHT

ALLES AUF EINEN BLICK

KASSENUMSATZ INKL. MWST		2007	2006*
GESAMTUMSATZ inkl. Migros Deutschland	+0,8%	CHF 1'116 Mio.	1'106 Mio.
MIGROS BASEL	+0,6%	CHF 1'036 Mio.	1'030 Mio.
MIGROS DEUTSCHLAND		EUR 48,5 Mio.	48,7 Mio.
	+4,1%	CHF 79,9 Mio.	76,8 Mio.

KENNZAHLEN MIGROS BASEL			
Nettoumsatz exkl. MWST	+0,7%	CHF 1'023 Mio.	1'017 Mio.
Anteil Food		67,2%	67,2%
Anteil Non Food		32,8%	32,8%
Anzahl Verkaufsstellen Detailhandel		66	68
Anzahl Detaillisten mit Migros Produkten		10	9
Anzahl Restaurants		9	10
Anzahl Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter		3'470	3'529
Personalkosten		CHF 197 Mio.	198 Mio.
Nettoinvestitionen		CHF 30 Mio.	32 Mio.
Cashflow		CHF 53 Mio.	51 Mio.
Genossenschaftsmitglieder	+1'967	173'360	171'393

*Die Nettoumsätze werden unter IFRS (International Financial Reporting Standards) abzüglich der eingelösten Cumulus-Bons (Erlösminderungen) ausgewiesen. Im Gegensatz zum Vorjahr werden die Nettoerlöse 2006 ebenfalls exklusive Cumulus-Bons (CHF 12,3 Mio. inkl. MWST) ausgewiesen.

MIT VOLLER KRAFT VORAUS



Geschäftsleitung der Genossenschaft Migros Basel.
Stehend von links: Peter Röthlisberger, Jörg Blunschi, Werner Krättli, René Lori, Daniel Müller.
Sitzend: Urs Meier, Werner Roth, Fredy Serra.

Trotz teils heftigen Börsenturbulenzen im 2007 verhielt sich die Konsumstimmung erfreulich. Ein frühsommerlicher April und ein schneereicher Dezember sorgten zusätzlich für Impulse. Obwohl sich die Verkaufsfläche um 1,1 Prozent verringerte und eine über das gesamte Sortiment verlaufende Minusteuerung von 1,2 Prozent verzeichnet wurde, nahm der Nettoumsatz um 6,8 Millionen Franken (0,7 Prozent) zu.

Unsere auf 210 Produkte erweiterte Premium-Linie Sélection hat um 40 Prozent zugelegt. M Budget mit insgesamt 615 Produkten steigerte seinen Umsatz um 7,4 Prozent. Stetig wachsenden Zuspruch verzeichnen auch die rauchfreien Restaurants. In den Fachmärkten hingegen erzielten wir aufgrund einer Flächenreduktion ein Umsatzminus von einem Prozent.

Im Berichtsjahr wurde das Filialnetz weiter optimiert. Die Migros Thiersteiner wurde geschlossen, die Filiale Lehenmatt an einen unabhängigen M Partner abgegeben (vormals Detaillist mit Migros Produkten). Dem gegenüber stand die Neueröffnung (August 2007) der Filiale Bubendorf, die sich sehr erfreulich entwickelt.

Im Drachencenter Basel haben wir mit den Bauarbeiten begonnen. Die Eröffnung ist für November 2008 geplant. Dann schliessen wir nebst der Filiale Kirschgarten auch den benachbarten M-Blumenladen und unseren Fischladen vis-à-vis, die neu beide im Drachencenter integriert sein werden.

Erfreut waren wir über den Zuschlag als Ankermieter im Einkaufszentrum «Stücki», das im Herbst 2009 seine Tore öffnet. Seit Januar 2008 wird das Einkaufszentrum Schönthal in Füllinsdorf total saniert, erweitert und mit einem Fachmarkt SportXX ergänzt. Es wird ab November den Detailhandel im mittleren Baselbiet aufwerten.

Ferner freuen wir uns, Gastgeber für die Euro '08 sein zu dürfen. Für die Verpflegung innerhalb der Fanzonen und auf der Fanmeile benötigen wir temporär rund 200 neue Mitarbeitende.

Im Berichtsjahr konnte das Kulturprozent sein 50-jähriges Bestehen feiern. Ein Grossanlass war das Konzert von Van Morrison im Park im Grünen, Münchenstein. Die Cumulus-Kundschaft hingegen zog es zu den Rolling Stones nach Lausanne.
Die Migros Basel unterstützte mit 5,4 Millionen Franken Projekte und Veranstaltungen aus dem kulturellen und sozialen Bereich unserer Region. Ferner profitierte die Klubschule Migros Basel, die Kurse und Lehrgänge für Sprachen, Management, Wirtschaft und Informatik bis hin zu Wellness und Sport anbietet.

Der Wellness Parc Heuwaage konnte seine Leaderposition ausbauen. Mit der Erweiterung um eine Etage will er seinen Mitgliedern künftig neben einem grösseren Angebot auch mehr Komfort bieten.
Seit März wird das Fitnesscenter der Syngenta im Auftragsverhältnis durch den M Wellness Parc Heuwaage geführt.

Gottfried Aeschbacher, Vizepräsident der Verwaltung der Migros Basel, hat per Ende Jahr demissioniert. Mit der Ersatzwahl von Thérèse Ritter aus Courroux bleibt der Kanton Jura weiterhin in diesem Gremium vertreten.

Wir danken den Kundinnen und Kunden für das uns geschenkte Vertrauen und unseren Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz.

Genossenschaft Migros Basel
Verwaltung und Geschäftsleitung



OHNE VERZICHT EINE BESSERE LEBENSQUALITÄT

Actilife heisst das gesunde Plus der Migros. Gesunde Ernährung, Bewegung und aktive Entspannung sind die Grundlagen für ein gutes Wohlbefinden. Auf diesem Prinzip und einem gesunden Mehrwert beruhen die Produkte und Dienstleistungen von Actilife. Damit soll das Bewusstsein gefördert werden, den Alltag lustvoll, sinnlich und ohne grossen Verzicht gesünder zu gestalten. Mehr darüber auf www.actilife.ch

Als gesundheitlich ungünstig angesehen sind die sogenannten Transfettsäuren, da sie eine cholesterinsteigernde Wirkung haben. Die Migros hatte sich zum Ziel gesetzt, bis Ende 2007 alle Produkte der Migros-Eigenindustrie auf einen Transfettsäuregehalt von weniger als zwei Prozent umzustellen.

Die «Frische» im Bereich Früchte und Gemüse konnte durch stärkere Kontrollen und intensivere Betreuung in den Rayons gesteigert werden. Dazu wird zurzeit ein neues Präsentationskonzept umgesetzt.

Damit das Brot ofenfrisch bis Ladenschluss verkauft werden kann, ist das Sortiment der «Ausbackbrote» kontinuierlich ausgebaut worden.

Besonders hoch im Kurs der Kundinnen und Kunden stehen auch die unzähligen Angebote von M-Budget. Und die anspruchsvolle Kundschaft erfreut sich am hochwertigen Sélection-Sortiment.

Nach wie vor sehr beliebt ist die grosse Produktepalette «Aus der Region», die weiter ausgebaut wurde.

Zum 10-Jahr-Jubiläum des Kundenprogrammes «M-Cumulus» schenkte die Migros im August 30 000 Kundinnen und Kunden im Stade de la Pontaise in Lausanne ein Exklusivkonzert der Rolling Stones.

Immer mehr Kundinnen und Kunden profitieren von speziellen Cumulus-Aktivitäten. Besonders attraktiv sind die regelmässigen Fünffach-Cumulus-Aktionen, aber auch die doppelte Cumulus-Punktzahl, welche immer wieder an Samstagen gewährt werden.

Als erste Detailhändlerin in der Schweiz führt die Migros Anfang 2008 die CO_2-Deklaration für Produkte ein. Damit entspricht die Migros dem steigenden Bedürfnis der Konsumentinnen und Konsumenten nach Produkten, die das Klima möglichst wenig belasten.



SPEZIALISTEN FÜR HAUS, SPORT ODER BÜRO

Ob Sie ein Haus oder Büro bauen, dieses einrichten, begrünen oder beschallen möchten, ob Sie nach dem Arbeiten Sport treiben, etwas lesen oder doch lieber etwas spielen möchten: Die Mitarbeitenden der spezialisierten Fachmärkte der Migros Basel beraten Sie gerne und kompetent.

In den SportXX-Geschäften finden Breitensportler und Familien ein Sortiment, das Sparten abdeckt wie Biking, Outdoor, Inline Skating, Teamsport, Running, Sportschuhe und Wintersport. Nebst führenden Top-Marken wie Nike, Adidas, Salomon, Odlo, Salewa oder neu auch Jack Wolfskin im trendigen Trekking-Bereich führt SportXX auch bekannte Eigenmarken wie Trevolution, Obscure, Extend, Cronics oder Crosswave. Neue Sortimente mit Superqualität wurden auch im Bereich «Kids» eingeführt.

Im November nutzten über 500 Frauen die von OBI Dreispitz angebotenen Handwerkerinnen-Kurse, um sich bei Profis die wichtigsten Grundlagen für das Heimwerken und die korrekte Bedienung von Geräten anzueignen.

M-electronics konnte den Umsatz trotz einer hohen Minusteuerung steigern. Dies nicht zuletzt deshalb, da sowohl Preise als auch Auswahl unterdessen auch für die Kundschaft aus dem Ausland konkurrenzfähig sind.

Die Gartenmöbel der Migros Basel scheinen zu gefallen. Der Umsatz konnte 2007 markant erhöht werden. Eine erfreuliche Entwicklung verzeichnete die Beleuchtungsabteilung im MParc Delémont, nachdem sie neu positioniert und ausgebaut wurde.

Die Migros führte 2007 eine kostenlose Heimlieferung für Grossgeräte ein. Wegen seiner speziellen Lage mitten im Kleinbasel ohne nahe Parkmöglichkeiten wurde dieser Service vor allem beim MMM Claramarkt rege genutzt.

Ebenfalls erfolgreich war die Neugestaltung des Bereichs «Do it+Garden» im MParc Delémont mit einem attraktiven Gartenpavillon als Blickfang. Stimmungsvoll war der von der Migros Basel im Jura durchgeführte Weihnachtsmarkt, ideal verbunden mit praktischen Kursen zum Basteln von Weihnachtsartikeln.



TRENDSETTER BEI BROT UND KONDITOREI-PRODUKTEN

Die Migros Basel setzt sich speziell für das leibliche Wohl der Kundschaft ein. Speziell erfolgreich war deshalb einmal mehr das vielfältige und attraktive Angebot der Gourmessa.

Ob beim Einkauf in der M-Filiale oder beim M-Party-Service: für Znüni, Pausenkaffee, Geburtstagstorte oder Galadinner ist die Migros die kompetente Adresse.

Beste Noten bei der 2007 durchgeführten Kundenumfrage «Kundissimo» erhielten unter anderem die Sandwiches, die belegten Brötli und das Pain Surprise der Gourmessa sowie dekorierte Fleisch-, Fisch- oder Käseplatten vom Party-Service.

Für das Dessert gibt es eine grosse Auswahl an Torten und Patisserie. Bei den hausgemachten Konditorei-Produkten, die sich durch grosse Sorgfalt bei der Zubereitung und Innovation auszeichnen, ist die Migros Basel in der Nordwestschweiz Produkteführerin.

Das Angebot bei den Party-Platten wurde überarbeitet und erweitert. Auch in diesem Bereich konnten deutliche Umsatzsteigerungen festgestellt werden. Neu können die Bestellungen auch online aufgegeben werden: www.partyservice-migrosbasel.ch

Aber auch das Brot aus den Migros-Hausbäckereien erfreut sich nach wie vor grösster Beliebtheit. Speziell gefragt ist dabei das Angebot «Aus der Region».

Seit Einführung der rauchfreien Migros-Restaurants 2006 hat sich der Umsatz erholt und konnte 2007 sogar gesteigert werden. Erfreulich dabei, dass durch diese Massnahme neue Kundinnen und Kunden gewonnen werden konnten.

Dieser Trend zeigt, dass die freiwillige Einführung von raucherfreien Migros-Restaurants mittel- und langfristig bei der Kundschaft eine positive Wirkung zeigt.



FÜHRUNGSSYSTEM FÜR LOHNGERECHTIGKEIT

Mit dem neuen nationalen Landes-Gesamtarbeitsvertrag 2007 bis 2010 wurden die vorbildlichen Anstellungsbedingungen konsolidiert und ergänzt: Erhöhung des Mutterschaftsurlaubes von 16 auf 18 Wochen; Vaterschaftsurlaub von vier Wochen; bezahlter Urlaub bei familiären Ereignissen für Stief- und Pflegeeltern und gleichgeschlechtliche Partnerschaften; Mindestlöhne nach Regionen und eine neu konzipierte Krankentaggeld-Versicherung.

Das neue SAP-Human Ressources-System konnte 2007 nach intensiven Vorarbeiten erstmals angewendet werden. Damit konnte die Lohnrunde nach dem neuen Führungssystem M-FEE (Führen, Entwickeln, Entlöhnen) durchgeführt werden. M-FEE soll sicherstellen, dass alle Mitarbeitenden systematisch beurteilt, zielorientiert weitergebildet und gerecht entlöhnt werden.

Die gut funktionierende Stufenausbildung des Kadernachwuchses wurde dieses Jahr systematisch erweitert. Ein Führungsvorbereitungs-Modul, individuelle Massnahmen für bestehende Kader sowie ein Führungsentwicklungs-Programm für MM- und MMM-Leitende wurden erfolgreich eingebaut. Daneben wurden 40 000 Arbeitsstunden für Aus- und Weiterbildung investiert.

Im Case-Management wurden rund 100 Langzeitkranke mit Gesprächen und Massnahmen begleitet, um eine entsprechende Wiedereingliederung zu ermöglichen.

40 Lernende durften wir an die Berufsprüfungen führen. Mit einer Erfolgsquote von 98 Prozent und drei Rangabschlüssen deuten wir einmal mehr unsere Qualitäten als führende Unternehmung in der Berufsbildung an. Dazu haben sicher auch die verstärkten Trainings in den Rayons und die zentrale Ausbildungssteuerung beigetragen. Der grössere Teil der jungen Berufsleute konnte im Unternehmen weiterbeschäftigt werden.

Die Anzahl der Betriebsunfälle konnte um fast zehn Prozent gesenkt werden. Dazu beigetragen haben auch diverse Massnahmen aus der Arbeitssicherheit. Zudem wurden das neue Chemikalien-Gesetz (Entsorgung) umgesetzt, zentrale Optimierungen der Notfallorganisation eingeleitet und die Zertifizierung der Ausbildung der Sicherheitsbeauftragten angegangen.



SUPERMARKT-BIJOU MIT IDEALEM STANDORT

Nach einjähriger Bauzeit öffnete der Migros Markt Bubendorf am 23. August seine Tore für die Öffentlichkeit.

Die Genossenschaft Migros Basel hat in diesen Bau 22 Millionen Franken investiert. Die Migros-Filiale weist eine Verkaufsfläche von 2500 m² (inklusive Aussenverkauf) auf. Sechs weitere Firmen runden das Angebot des Einkaufszentrums ab.

Für die Planung und Errichtung des MM Drachen an der Aeschenvorstadt in der Basler Innerstadt investiert die Migros Basel insgesamt 70 Millionen Franken. Baubeginn war im März 2007. Die Eröffnungsfeier soll Ende November 2008 stattfinden.

Die für dreieinhalb Millionen Franken renovierte Filiale Muttenz mit 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erscheint seit Anfang Dezember in einem hellen und freundlichen Erscheinungsbild und überzeugt auf über 1500 m² durch mehrere erweiterte Frischeabteilungen.

KAFFEE UND RÖSTI AUS DEM INTERNET-SHOP DEUTSCHLAND

Die drei deutschen Migros-Filialen in Lörrach, Bad Säckingen und Freiburg im Breisgau haben bei einer Kundenumfrage im Hinblick auf Zufriedenheit und Qualität sehr gute Ergebnisse erzielt.

In einem speziellen Segment wurde neu Schweine-Frischfleisch der «Erzeuger- und Vermarktungsvereinigung Qualivo Baden-Württemberg» eingeführt.

Der Frischemarkt in Freiburg feierte 2007 mit attraktiven Verkaufsaktionen sein fünfjähriges Bestehen. Zum Jubiläum wurden der Kassenbereich vergrössert und die Sortimente nach den Kundenbedürfnissen überarbeitet.

Eine weitere Migros-Filiale in Süddeutschland entsteht in Reutlingen bei Stuttgart. Sie befindet sich an bester Innenstadtlage. Eröffnung ist im September 2008.

Die Migros lancierte im Herbst ihren ersten Online-Shop in Deutschland. Das neue Angebot findet man im Internet unter www.migros.de Das Sortiment ist zunächst auf 100 Artikel beschränkt, darunter die typischen Schweizer Produkte Kaffee, Teigwaren und Rösti, in den kühleren Jahreszeiten auch Schokolade.



Foto: Dominik Plüss

VAN MORRISON ROCKTE ZUM JUBILÄUM

Mit einem riesigen Fest in Fribourg feierte die Migros-Gemeinschaft 2007 den 50. Geburtstag des Migros-Kulturprozents. Bundesrat Pascal Couchepin würdigte in seiner Ansprache die grossen Verdienste und den hohen ideellen Wert dieser einzigartigen Institution.

Beim Kulturprozent-Jubiläumsprojekt «My Culture» engagierten sich Jugendliche, die ein eigenes kulturelles Projekt realisieren wollten. In speziellen Camps hatten die jungen Leute Gelegenheit, ihre Ideen mit professioneller Unterstützung «bühnentauglich» zu machen. Schliesslich präsentierten sie ihre Aufführungen an zwölf verschiedenen Orten in der Schweiz, darunter auch im Förnbacher Theater in Basel.

Zum Kulturprozent-Jubiläum genossen Mitte August gegen 3000 Musik-Fans zwei Open-Air-Konzerte im Park im Grünen Münchenstein. Musikalischer Höhepunkt war der Auftritt des nordirischen Musikers, Sängers und Komponisten Van Morrison.

Traditionell engagierte sich die Migros Basel an den beiden populären Laufwettbewerben, den Basler Marathon-Tagen in Riehen und dem Basler Bruggelauf.

MIGROS BIETET AUCH RUHE UND ERHOLUNG

Seit 1980 sorgt die Migros Basel mit einem sechsköpfigen Gärtnerteam dafür, dass der Park im Grünen Münchenstein über das ganze Jahr in voller Pracht erblühen kann. Die vielfältige und sorgfältig gepflegte Blumen- und Pflanzenwelt soll dazu beitragen, dass sich Jung und Alt das ganze Jahr wohlfühlen und erholen können. Renoviert wurden die Minigolf-Anlage sowie das historische Karussell.

Zugunsten der Parkbesucher werden seit Herbst die Parkplätze bewirtschaftet. Nun lohnt es sich für Berufspendler nicht mehr, die Parkierflächen tagsüber zu besetzen.

Im Laufe des Jahres wurden im Seegarten zudem viele attraktive Grossanlässe durchgeführt: unter anderem der Sonntagsbrunch mit der ersten Mannschaft des FC Basel. Zwei Beachpartys verzauberten die Mitarbeitenden zweier Basler Grossfirmen mit einem Hauch von Karibik. Im À-la-carte-Restaurant «Seerose» konnten die Gäste mit trendigen und vor allem leichteren Gerichten begeistert werden.



«BUSINESS» FÜR DIE BERUFLICHE WEITERBILDUNG

Die Klubschule Migros Basel lancierte 2007 die Submarke «Klubschule Business», um die Bedürfnisse der Kundschaft im Bereich der beruflichen Weiterbildung noch besser und gezielter aufnehmen zu können.

Strategisches Ziel der «Klubschule Business» ist dabei der Ausbau der beruflichen Aus- und Weiterbildungsangebote und – damit verbunden – die Steigerung des Angebots mit eidgenössischen und internationalen Abschlüssen.

Das berufsrelevante Angebot der «Klubschule Business» ist in die Sparten *Management & Wirtschaft, Informatik, Sprachen Diplome & Module, Ausbildungen für Ausbildende, Wellness- & Fitness Fachausbildungen* sowie *Firmenschulungen* eingeteilt.

Besonders Firmenschulungen bilden ein wichtiges strategisches Standbein der «Klubschule Business», vom Word-Kurs für einzelne Mitarbeitende bis hin zum umfassenden Bildungs-Management für ganze Firmen.

Bei der Reorganisation des Angebotes wurde – im Sinne einer übersichtlichen Karriereplanung – stark auf eine transparente Modularisierung der Lehrgänge geachtet.

MIT MODERNSTEM EQUIPMENT IN BEWEGUNG

Der M Wellness Parc Heuwaage kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken:

Die Mitgliederzahl des grössten Fitnessparks der Nordwestschweiz hat 2007 einen neuen Höchststand erreicht.

Die Verlängerungsrate für Dauerkarten als Gradmesser für Kundenzufriedenheit konnte im Vergleich zum Vorjahr nochmals gesteigert werden.

Im Gerätebereich wurde der seit 1998 bestehende Kraft- und Ausdauerzirkel durch modernste Geräte ersetzt. Die Trainingsqualität konnte dadurch nochmals deutlich gesteigert werden.

Im März wurde das Syngenta-Fitness-Center auf dem Basler Rosental-Areal eröffnet, welches vom M Wellness Parc betrieben wird. Diese Zusammenarbeit mit Syngenta sowie die Entwicklung des Centers verlaufen sehr erfreulich.

			2007 TCHF	2006 TCHF
Nettoerlöse	Detailhandel		**897'502**	893'327
	Grosshandel		**23'327**	20'580
	Gastronomie		**71'612**	71'266
	Freizeit/Fitness		**6'293**	5'865
	Bildung/Kultur		**7'560**	7'316
	Dienstleistungen		**17'123**	18'312
Total Nettoerlöse ohne Mehrwertsteuer		1)	**1'023'417**	1'016'666
Andere betriebliche Erträge		2)	**12'682**	14'966
Total betrieblicher Ertrag			**1'036'099**	1'031'632
Betrieblicher Aufwand	Waren- und Dienstleistungsaufwand	1)	**698'810**	698'340
	Personalaufwand	3)	**197'244**	198'407
	Mieten		**20'043**	20'207
	Anlagenunterhalt		**8'486**	9'490
	Energie- und Verbrauchsmaterial		**18'077**	18'088
	Werbung		**7'109**	7'540
	Verwaltung		**5'541**	5'908
	Übriger Betriebsaufwand	4)	**20'722**	21'099
	Betriebliche Abschreibungen	5)	**43'597**	41'526
Total betrieblicher Aufwand			**1'019'629**	1'020'605
EBIT (ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN)			**16'470**	11'027
Finanzergebnis		6)	**-4'077**	-4'113
Ausserordentliches Ergebnis		7)	**4'184**	732
GEWINN VOR STEUERN			**16'577**	7'646
Steuern			**4'776**	1'959
GEWINN			**11'801**	5'687

ANMERKUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

1) **Nettoerlöse / Waren- und Dienstleistungsaufwand**
Die Migros Gruppe publiziert den konsolidierten Jahresabschluss 2007 nach IFRS. Unter dieser neuen Rechnungslegungsnorm werden die Nettoerlöse abzüglich der eingelösten Cumulus-Bons (Erlösminderung) ausgewiesen. Im Gegensatz zum Vorjahr werden im vorliegenden Statutarischen Abschluss die Netteoerlöse ebenfalls exklusive Cumulus ausgewiesen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst. Der Offenlegungspflicht gemäss Art. 662a, Abs.3 OR wird mit folgender Übersicht Rechnung getragen

Position	2006 Wert neu TCHF (exkl. Cumulus)	2006 Wert publiziert TCHF (inkl. Cumulus)
Nettoerlöse ohne MWST	**1'016'666**	**1'028'885**
Waren- und DL-Aufwand	**698'340**	**710'559**
EBIT	**11'027**	**11'027**

2) **Andere betriebliche Erträge**

	2007 TCHF	2006 TCHF
Aktivierte Eigenleistungen	**374**	360
Erträge aus aus Verkäufen an Personal	**276**	344
Dienstleistungen für andere Konzerngesellschaften	**2'874**	3'031
Camionnage-Erträge aus Konzerngesellschaften	**4'185**	4'424
Weiterverrechnung Personalkosten Dritte/Konzern	**118**	2'649
Andere betriebliche Erträge	**4'855**	4'158
Total	**12'682**	14'966

3) **Personalaufwand**

	2007 TCHF	2006 TCHF
Löhne und Gehälter	**152'548**	158'678
Sozialversicherungen	**18'089**	16'193
Personalvorsorgeeinrichtungen	**20'405**	17'599
Sonstiges	**6'202**	5'937
Total	**197'244**	198'407

4) **Übriger Betriebsaufwand**

	2007	2006
Übriger betrieblicher Aufwand	**17'937**	17'831
Gebühren und Abgaben	**2'785**	3'268
Total	**20'722**	21'099

5) **Betriebliche Abschreibungen**

	2007	2006
Gebäude	**18'618**	17'700
Technische Anlagen, Maschinen	**11'969**	11'953
Übrige Sachanlagen	**13'010**	11'873
Total	**43'597**	41'526

Aufgrund der Ertragslage wurden Mehrabschreibungen von CHF 12,4 Mio. auf Sachanlagen gegenüber den betriebswirtschaftlich erforderlichen Werten (Vorjahr CHF 8,7 Mio.) vorgenommen.

6) **Finanzergebnis**

	2007	2006
Kapitalzinsertrag	**493**	333
Beteiligungsertrag	**111**	131
Kapitalzinsaufwand	**-4'681**	-4'577
Total	**-4'077**	-4'113

7) **Ausserordentliches Ergebnis**

	2007	2006
Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen	**4'205**	768
Verlust aus Veräusserung Anlagevermögen	**-21**	-36
Total	**4'184**	732

AKTIVEN		2007	2006
		TCHF	TCHF
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		**19'190**	21'449
Kurzfristige Forderungen			
– gegenüber Unternehmungen des Konzerns		**1'742**	3'078
– aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		**3'351**	2'513
– Sonstige gegenüber Dritten		**7'237**	7'458
Warenvorräte		**41'303**	43'369
Aktive Rechnungsabgrenzung	8)	**697**	631
Total Umlaufvermögen		**73'520**	78'498
Anlagevermögen			
Finanzanlagen			
Langfristige Forderungen			
– gegenüber Unternehmungen des Konzerns		**1'100**	1'100
– gegenüber Dritten		**1'629**	1'176
Beteiligungen			
– an Unternehmungen des Konzerns		**9'751**	9'751
– an Dritten		**500**	500
Total		**12'980**	12'527
Sachanlagen			
Grundstücke und Bauten		**232'789**	242'073
Techn. Anlagen und Maschinen		**38'079**	41'490
Übrige Sachanlagen		**11'930**	14'104
Anlagen im Bau		**13'247**	7'408
Total		**296'045**	305'075
Total Anlagevermögen		**309'025**	317'602
BILANZSUMME		**382'545**	396'100

PASSIVEN		2007	2006
		TCHF	TCHF
Fremdkapital			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Finanzverbindlichkeiten			
– gegenüber Banken Dritte		**15'127**	30'445
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
– gegenüber Unternehmungen des Konzerns		**44'676**	50'208
– aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		**24'335**	32'145
– Sonstige gegenüber Dritten	9)	**31'995**	24'199
Personal- und M-Partizipationskonten		**11'752**	11'791
Passive Rechnungsabgrenzung	10)	**17'850**	13'676
Total kurzfristiges Fremdkapital		**145'735**	162'464
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige Verbindlichkeiten			
– gegenüber Unternehmungen des Konzerns		**55'000**	70'000
– gegenüber Dritten	11)	**60'787**	56'118
Langfristige Rückstellungen	12)	**25'072**	23'388
Total langfristiges Fremdkapital		**140'859**	149'506
Total Fremdkapital		**286'594**	311'970
Eigenkapital			
Genossenschaftskapital		**1'734**	1'714
Gesetzliche Reserven		**900**	900
Andere Reserven		**81'500**	75'800
Bilanzgewinn		**11'817**	5'716
Total Eigenkapital		**95'951**	84'130
BILANZSUMME		**382'545**	396'100

ANMERKUNGEN ZUR BILANZ

	2007	2006
	TCHF	TCHF
8) Aktive Rechnungsabgrenzung		
Zinsabgrenzung	**10**	12
Vorausbezahlte Aufwendungen	**0**	26
Sonstiges	**687**	593
Total	**697**	631
9) Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		
Personal	**17'252**	14'692
Kapital- und Ertragssteuern	**6'018**	1'898
Garantie	**500**	500
Sonstiges	**8'225**	7'109
Total	**31'995**	24'199
10) Passive Rechnungsabgrenzung		
Klubschulerträge	**1'595**	1'171
Zinsabgrenzung	**664**	660
Mieten	**684**	544
Cumulus	**5'388**	4'504
Sonstiges	**9'519**	6'797
Total	**17'850**	13'676

	2007	2006
	TCHF	TCHF
11) Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		
Bankverbindlichkeiten	**60'000**	55'000
Hilfsfonds Genossenschaft Migros Basel	**400**	400
Sonstiges	**387**	718
Total	**60'787**	56'118
12) Langfristige Rückstellungen		
AHV-Ersatzrenten	**16'404**	16'658
Risiken Expansion M-Deutschland	**4'000**	4'000
Rückbauverpflichtungen aus Mietverträgen	**3'833**	2'500
Sonstige langfristige Rückstellungen	**835**	230
Total	**25'072**	23'388

Grundsätze der Rechnungslegung
Die Rechnungslegung erfolgt nach den Vorschriften des Aktienrechts.

Informationen zur Bilanz	**2007**	2006
	TCHF	TCHF
Brandversicherungswerte		
Mobilien	**212'821**	198'609
Immobilien	**577'140**	588'447
Bürgschaften, Garantieverpflichtungen	**600**	601
Bilanzwert hypothekarisch belasteter Liegenschaften	**81'401**	93'275
Hypothekarische Belastungen	**75'000**	85'000
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen	**6'650**	25

Wesentliche Beteiligungen:

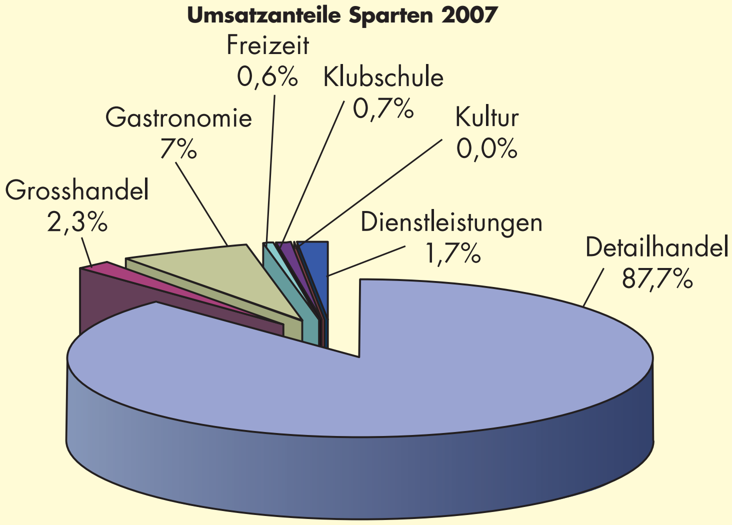
Firma, Sitz	**Zweck**	**Grundkapital**	**Beteiligungsquote**
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich	Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern	**CHF 15 Mio.**	10%
Migros Deutschland GmbH, D-Lörrach	Handel mit Food- und Nonfood-Artikeln und Erbringung von Dienstleistungen	**EUR 10 Mio.**	51%
Semiba AG, Münchenstein	Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften	**CHF 50'000**	100%
Parkhaus Bücheli AG, Liestal	Vermietung von Parkplätzen	**CHF 2 Mio.**	25%

Es bestehen keine weiteren nach OR 663b ausweispflichtigen Sachverhalte.

Verwendung des Bilanzgewinns	**2007**	2006
	TCHF	TCHF
Gewinnvortrag vom Vorjahr	**16**	29
Gewinn des laufenden Jahres	**11'801**	5'687
Bilanzgewinn zur Verfügung der Urabstimmung	**11'817**	5'716
Zuweisung an freie Reserven	**11'800**	5'700
Vortrag auf die neue Rechnung	**17**	16

Aufwendungen im Rahmen des Zweckparagraphen	**2007**	2006
	TCHF	TCHF
Kulturelle Zwecke	**560**	628
Bildung	**3'159**	2'658
Soziales	**178**	267
Freizeit und Sport	**543**	1'251
Wirtschaftspolitik	**129**	148
Anteilmässige Verwaltungskosten/Rückstellungen	**827**	795
Total	**5'396**	5'747
½% des massgebenden Umsatzes	**4'846**	4'823

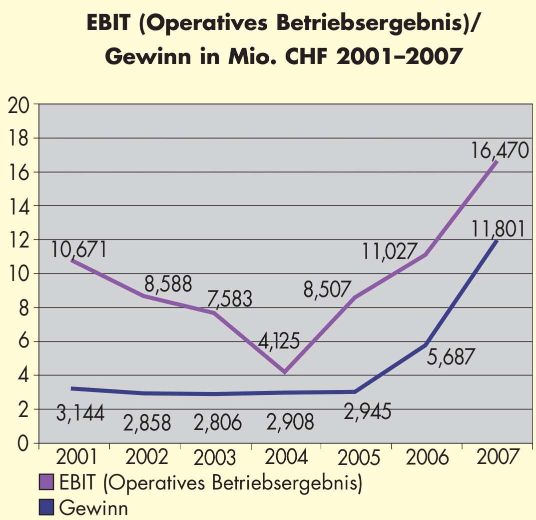
	2007 TCHF	2006 TCHF
aus Geschäftstätigkeit		
Gewinn	**11'801**	5'687
Abschreibungen	**43'597**	41'526
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	**-4'205**	-768
Verlust aus Veräusserung von Anlagevermögen	**21**	36
Veränderung der Rückstellungen	**1'684**	4'053
Cashflow	**52'898**	50'534
– Kurzfristige Forderungen	**-837**	-97
– Warenvorräte	**2'066**	1'149
– Aktive Rechnungsabgrenzung	**-66**	-135
Veränderung des Umlaufvermögens	**1'163**	917
– Kurzfristige Verbindlichkeiten	**-7'811**	4'216
– Passive Rechnungsabgrenzung	**4'174**	5'255
Veränderung Total kurzfristige Verbindlichkeiten	**-3'637**	9'471
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	**50'424**	60'922
aus Finanzierungstätigkeit		
– Kurzfristige Forderungen	**1'556**	-823
– Langfristige Forderungen	**-452**	3'161
– Finanzverbindlichkeiten Dritte	**-10'649**	-4'473
– Kurzfristige Verbindlichkeiten	**2'264**	-5'986
– Langfristige Verbindlichkeiten	**-15'000**	-17'000
– Personal- und Anlagekonti	**-39**	185
– Genossenschaftskapital	**20**	-32
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	**-22'300**	-24'968
aus Investitionstätigkeit		
Investitionen		
– Sachanlagen	**-36'346**	-33'150
Desinvestitionen		
– Sachanlagen	**5'963**	987
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	**-30'383**	-32'163
Veränderung Fonds «Flüssige Mittel» (+ Zunahme / - Abnahme)	**-2'259**	3'791
Nachweis Veränderung Fonds		
Flüssige Mittel per 1.1.	**21'449**	17'658
Flüssige Mittel per 31.12.	**19'190**	21'449
VERÄNDERUNG FONDS	**-2'259**	3'791

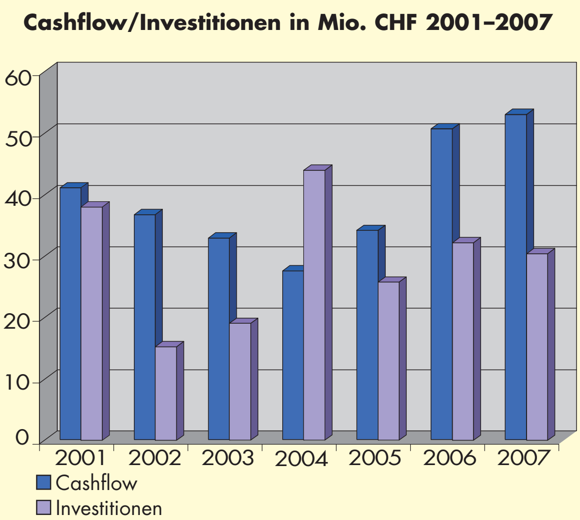


Spartenumsätze Handel und Gastronomie exkl. MWST

	Verkaufsstellen Anzahl am 31.12.		Verkaufsflächen in m² Flächen am 31.12.		Umsatz exkl. MWST in Mio. CHF		Veränderung Umsatz	
	2007	2006*	**2007**	2006*	**2007**	2006*	**in Mio.**	in %
Super-/Verbrauchermärkte								
bis 700 m²	13	15	8'303	9'481	109,2	117,0	-7,8	-6,7
700–1000 m²	13	13	13'911	14'432	142,1	142,5	-0,5	-0,3
1000–2000 m²	18	17	29'699	30'219	380,0	363,8	16,2	4,4
2000–4000 m²	3	3	9'740	10'663	130,9	132,6	-1,7	-1,3
>4000 m²**	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	3	4	841	815	1,8	2,0	-0,2	-8,7
Fachmärkte SportXX, OBI, Do it + Garden, Micasa, M-Electronics	**16**	**16**	30'091	27'661	133,6	135,4	-1,8	-1,4
Total Detailhandel	66	68	92'585	93'271	897,5	893,3	4,2	0,5
Grosshandel M-Partner					**23,3**	**20,6**	**2,7**	**13,4**
Total Handel			92'585	93'271	920,8	913,9	6,9	0,8
Gastronomie M-Restaurants, Gourmessa, Party-Service			**5'192**	**5'621**	**71,6**	**71,3**	**0,3**	**0,5**
Total **Detail-/Grosshandel/ Gastronomie**			97'777	98'892	992,4	985,2	7,3	0,7

Vorjahr: * Generelle Zuteilungs- und Flächenänderung aufgrund neuer Flächenerhebungsbasis des Migros-Konzerns sowie
** Auflösung der Flächenklasse > 4000 m², flächenorientierte Neuzuteilung nach eigenständigen Verkaufskostenstellen.





Informationen zur Bilanz per:	**2007** **TCHF**	2006 TCHF
ENTSTEHUNG		
Unternehmungsleistung	**1'036'099**	1'031'632
./. Vorleistungen	**769'208**	774'193
./. Abschreibungen	**43'597**	41'526
Nettowertschöpfung	**223'294**	215'913
VERTEILUNG		
An Mitarbeiter	**197'244**	198'407
An öffentliche Hand	**4'776**	1'959
An Gesellschaft (Kulturprozent)	**5'396**	5'747
An Kreditgeber	**4'077**	4'113
An Unternehmung	**11'801**	5'687
Total Wertschöpfungsverteilung	**223'294**	215'913

BERICHT DER KONTROLLSTELLE

An die Gesamtheit der Mitglieder
der Genossenschaft Migros Basel (Urabstimmung)
Basel

Münchenstein/Zürich, 22. Februar 2008

Als Kontrollstelle haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz, und Anhang) sowie die Geschäftsführung der Genossenschaft Migros Basel für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Geschäftsführung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzes- und statutenkonforme Geschäftsführung gegeben sind; dabei handelt es sich nicht um eine Zweckmässigkeitsprüfung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Ferner stellen wir fest, dass die Jahresrechnung nach den aktienrechtlichen Vorschriften erstellt worden ist.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Kontrollstelle: R. Siegrist M. Jeannottat

MITREVA Treuhand und Revision AG
Hj. Müller G. Federer Wenger
Leitende Revisorin

FILIALVERZEICHNIS MIGROS BASEL 2008

Stand: 1. März 2008

Betriebszentrale Migros Basel, Ruchfeldstrasse 15, 4142 Münchenstein, Briefadresse: Postfach 3642, 4002 Basel, Telefon 058 575 55 55, Fax 058 575 55 77

KANTON BASEL-STADT			Telefon	Fax	Filialleitung
M Allschwilerstrasse	Allschwilerstrasse 31	4055 Basel	061 306 99 66	061 306 99 67	Frau C. Slazyk
M Bahnhof	Centralbahnstrasse 10	4051 Basel	061 279 97 40	061 271 14 11	Herr T. Deiber Herr N. Orlando
MM Burgfelder	Burgfelderstrasse 11	4055 Basel	061 385 91 20	061 382 50 12	Herr R. Tschan
MMM Claramarkt	Untere Rebgasse 11	4058 Basel	061 686 76 76	061 686 76 31	Herr A. Brem
MM Efringerstrasse	Efringerstrasse 32	4057 Basel	061 666 63 00	061 666 63 01	Herr S. Wieber
M Eglisee	Riehenstrasse 315	4058 Basel	061 693 30 00	061 693 40 66	Herr A. Winter
M Frischland c/o M Parc Dreispitz	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	061 338 55 47	061 338 55 29	Herr P. Klötzli
MM Gundelitor	Güterstrasse 180	4053 Basel	058 575 81 00	058 575 81 01	Herr B. Raeber
M Hardstrasse	Hardstrasse 105	4052 Basel	058 575 80 60	058 575 80 61	Herr A. Schürch
M Hochberger	Hochbergerstrasse 106	4057 Basel	061 631 41 15	061 631 41 19	Herr M. Thommen
M Inselstrasse	Inselstrasse 63	4057 Basel	061 638 20 30	061 638 20 31	Herr D. Hoog
MM Kirschgarten	Henric-Petri-Str. 22	4051 Basel	061 205 32 00	061 205 32 01	Herr U. Roth
M Märtplatz	Eisengasse 12	4051 Basel	061 264 88 88	061 264 88 89	Frau C. Sprauer
M Mülhauserstrasse	Mülhauserstrasse 74	4056 Basel	061 321 02 52	061 321 02 18	Herr L. Tahiraj
M Neuweilerplatz	Neuweilerplatz 7	4054 Basel	058 575 80 70	058 575 80 71	Herr U. Weikert
MM Riehen	Rössligasse/Webergässchen 8	4125 Riehen	058 575 83 80	058 575 83 81	Herr W. Friedrich
M Schützenmatt	Schützenmattstr. 30	4051 Basel	061 262 30 30	061 262 30 32	Herr V. Doan
M Warteckhof «Junior's Market»	Grenzacherstrasse 62/64	4058 Basel	061 693 39 00	061 693 39 10	Frau M. Weiss
M Wasgenring	Blotzheimerstrasse 61	4055 Basel	061 327 99 00	061 327 99 01	Herr E. Oezates

KANTON BASEL-LANDSCHAFT					
MM Aesch	Hauptstrasse 95	4147 Aesch	061 756 86 00	061 756 86 01	Herr A. Krüger
MM Arlesheim	Postplatz 7	4144 Arlesheim	061 702 14 14	061 702 14 18	Herr R. Stocker
MM Birs Center Laufen	Bahnhofstrasse 4	4242 Laufen	061 761 46 20	061 761 54 87	Frau E. Jermann
MM Birsfelden	Chrischonastrasse 2	4127 Birsfelden	058 575 83 40	058 575 83 53	Herr S. Fayard
MM Bubendorf	Grüngenstrasse 1	4466 Bubendorf	058 575 83 60	058 575 83 61	Herr P. Etterlin
MM Ettingen	Therwilerstrasse 9	4107 Ettingen	061 722 16 16	061 722 16 18	Herr P. Dehler
MM Gartenstadt	Kaspar-Pfeiffer-Strasse 2	4142 Münchenstein	061 416 96 00	061 416 96 01	Herr A. Bischler
MM Gelterkinden	Badweg 2	4460 Gelterkinden	061 985 86 00	061 985 86 01	Herr M. Bernasconi
MM Gorenmatt	Gorenmattstrasse 17	4102 Binningen	061 421 94 94	061 421 94 42	Frau S. Rey
MM Liestal	Kasernenstrasse 8	4410 Liestal	061 927 88 77	061 927 88 78	Frau R. Schafroth
MM Mischeli	Niederbergstrasse 1	4153 Reinach	061 715 96 66	061 715 96 67	Frau L. Jeger
MM Muttenz	Rothausstrasse 17	4132 Muttenz	061 465 75 55	061 465 75 58	Herr A. Butticker
MM Oberwil	Mühlemattstrasse 18	4104 Oberwil	061 406 95 35	061 406 95 30	Herr D. Dexheimer
MMM Paradies	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	061 487 90 00	061 487 90 01	Herr M. Hostettler
MM Pratteln	Burggartenstrasse 21	4133 Pratteln	061 826 92 33	061 821 89 52	Herr M. Freyburger
MM Schönthal	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	061 901 49 53	061 901 58 58	Herr S. Poncioni
M Binningen Zentrum	Hauptstrasse 71	4102 Binningen	058 575 80 50	058 575 80 59	Herr R. Lutz
M Reinach Zentrum	Herrenweg 11	4153 Reinach	061 715 95 10	061 715 95 11	Herr T. Stoffel
M Lutzert	Lutzertstrasse 40	4132 Muttenz	061 465 75 00	061 465 75 01	Herr M. Vetter
M Sissach	Hauptstrasse 25	4450 Sissach	061 975 90 70	061 975 90 71	Herr U. Wietlisbach
M Ziegelei	Baslerstrasse 191	4123 Allschwil	061 481 96 64	061 481 96 68	Herr P. Grienenberger

KANTON JURA					
MM Delémont	rue de la Maltière 15	2800 Delémont	032 421 11 70	032 421 11 71	Frau G. Maitin
MM Porrentruy	place des Bennelats 6	2900 Porrentruy	032 465 94 00	032 465 94 01	Herr Q. Alaj

KANTON BERN					
MM Moutier	rue de l'Ecluse 1	2740 Moutier	058 575 80 80	058 575 80 81	Herr B. Wernli

KANTON SOLOTHURN					
MM Breitenbach	Wydehof/Laufenstrasse 4	4226 Breitenbach	061 781 44 20	061 781 43 17	Frau H. Häner
M Dornach	Wollmattweg 7	4143 Dornach	058 575 83 30	058 575 83 31	Herr R. Wälterle

M PARC/OBI BAU- UND HEIMWERKERMARKT/DO-IT-YOURSELF			Telefon	Fax	Filialleitung
OBI Bau- und Heimwerkermarkt	Reinacherstrasse 29	4053 Basel	058 575 82 00	058 575 82 05	Herr R. Nözold
M PARC Dreispitz	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	061 338 55 55	061 338 55 56	Herr A. Lanz
M PARC Delémont	rue Emile Boéchat 79	2800 Delémont	032 420 76 76	032 420 76 75	Herr M. Clerc
M Do-It-Yourself Paradies	Paradiesrain 14	4123 Allschwil	061 485 50 80	061 485 50 81	Herr B. Doyon
M Do-It-Yourself Schönthal	Hammerstrasse 5	4414 Füllinsdorf	061 906 22 00	061 906 22 01	Herr R. Flückiger
M Do-It-Yourself Sternenhof	Sternenhofstrasse 10	4153 Reinach	058 575 83 00	058 575 83 01	Herr R. Saner
MIGROS RESTAURANTS					
Restaurant Migros Claraplatz	Untere Rebgasse 8	4058 Basel	058 575 51 07	058 575 51 08	Herr M. Degelo
Restaurant Migros Gundelitor	Güterstrasse 180	4053 Basel	058 575 81 21	058 575 81 23	Frau C. Glatt
Restaurant Migros Kirschgarten	Henric-Petri-Strasse 22	4051 Basel	061 205 32 18	061 205 32 19	Herr Y. Leuenberger
Restaurant Migros Paradies	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	061 487 90 10	061 487 90 02	Herr J. Belser
Restaurant Migros Schönthal	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	061 901 44 48	061 901 66 50	Herr P. Béhé
Restaurant Migros Delémont	rue de la Maltière 15	2800 Delémont	032 421 11 81	032 421 11 82	Herr D. Rabaux
Restaurant M PARC Dreispitz	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	061 338 55 40	061 338 55 43	Herr D. Rösslein
Food Court Steinen	Steinenvorstadt 23	4051 Basel	061 273 27 50	061 273 27 51	Herr M. Pecovnik
PARK IM GRÜNEN MÜNCHENSTEIN					
Restaurant Seegarten	Rainstrasse 6	4142 Münchenstein	058 575 80 00	058 575 80 02	Herr A. Rogger
MIGROS-PARTNER					
Migros-Partner Birsigstrasse	Birsigstrasse 103	4054 Basel	061 281 17 60	061 281 17 11	Herr M. Atici
Migros-Partner Gehrenacker	Gehrenackerstrasse 7	4133 Pratteln	061 821 56 45	061 821 56 45	Herr K. + K. Oezbey
Migros-Partner Grenzacher	Grenzacherweg 81	4125 Riehen	061 641 06 11	061 641 06 67	Herr F. Bakis
Migros-Partner Lachenstrasse	Lachenstrasse 1	4056 Basel	061 322 55 88	061 322 55 88	Herr M. Oezbey
Migros-Partner Lehenmatt	Lehenmattstrasse 260	4052 Basel	061 377 87 00	061 377 87 01	Herr M. Fabrizio und Herr S. Sert
Migros-Partner Lindenplatz	Lindenplatz 1	4123 Allschwil	061 481 77 50	061 481 77 09	Herr F. Bakis
Migros-Partner Wanderstrasse	Wanderstrasse 121	4054 Basel	061 302 31 35	061 302 31 35	Herr D. Oezbey
Migros-Partner Zollweiden	Baslerstrasse 71	4142 Münchenstein	061 416 82 82	061 416 82 83	Gesellschaft für Arbeiten und Wohnen Herr J. Höferlin
Migros-Partner Zürcherstrasse	Zürcherstrasse 160	4052 Basel	061 311 53 00	061 311 53 01	Gesellschaft für Arbeiten und Wohnen Herr J. Höferlin
Migros-Partner Margarethenstrasse	Margarethenstrasse 62	4053 Basel	061 272 19 91	061 272 19 71	Herr N. und Frau S. Agbaba
KLUBSCHULE MIGROS					**Leitung**
MM Gundelitor Basel	Jurastrasse 4	4053 Basel	061 366 96 66	061 366 99 78	Herr D. Engel
M Wellness Parc Heuwaage	Steinentorberg 8	4051 Basel	061 286 90 00	061 281 89 44	Herr D. Gerber
MIGROS TICKETVORVERKAUF					
MMM Claramarkt, Infoschalter	Ochsengasse 2	4058 Basel	061 686 76 00	061 686 76 01	Frau D. Schraner
MMM Paradies, Kundendienst	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	061 487 90 00	061 487 90 01	
M Parc Dreispitz Kundendienst	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	061 338 55 55	061 338 55 56	
MM Schönthal, Kundendienst	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	061 901 49 53	061 901 58 58	

MIGROS DEUTSCHLAND					Filialleitung
Migros Markt Lörrach	Am Alten Markt 4	D-79539 Lörrach	0049 7621 426 0	0049 7621 426 107	Herr E. Fischer
Migros Markt Bad Säckingen	Schützenstrasse 10	D-79713 Bad Säckingen	0049 7761 939 86-0	0049 7761 939 86018	Herr R. Thoma
Migros Frischemarkt Freiburg	Kaiser-Joseph-Strasse 165	D-79098 Freiburg i.Br.	0049 761 292 83 0	0049 761 292 83 322	Herr J. Schrumpf

Amtsperiode 2004–2008 (bis 30.6.2008)

VERWALTUNG MIGROS BASEL

Präsident
Grüninger Rudolf, Dr.

Vizepräsident
Wechsler Martin, Dr.*

Mitglieder
Alder Claudius, Dr.
Hartmann Werner
Lattmann Jürg, Mitarbeitervertreter
Ritter Thérèse
Speiser Béatrice, Dr.*

* Mitglied Audit-Ausschuss

VERWALTUNG MGB

Krättli Werner, Geschäftsleiter

GESCHÄFTSLEITUNG

Geschäftsleiter, Koordination
Krättli Werner

Departement Finanzen und Administration, Stv. des Geschäftsleiters
Meier Urs

Departement Supermärkte/Verbrauchermärkte
Blunschi Jörg

Departement Fachmärkte
Lori René

Departement Gastronomie
Serra Fredy

Departement Logistik
Roth Werner

Bau/Expansion/Liegenschaften
Röthlisberger Peter

Personal/Ausbildung
Müller Daniel

Informatik
Baumgartner Roland

Klubschule/Freizeitanlage
Engel Daniel

Public Relations + Kultur
Küng Peter

KONTROLLSTELLE

Mitreva Treuhand und Revision AG, Zürich

Revisoren
Jeannottat Michel
Siegrist Robert

Suppleanten
Eicher Hanspeter
Lachappelle Alain

DER GENOSSENSCHAFTSRAT

Mutschler Ernst, Präsident **
Feiner Peter, Vizepräsident **

Mitglieder
Wahlkreis 1 (Kanton Basel-Stadt)
Aeschlimann Monika
Bangerter Dieter **
Burkhard Werner ***
Feiner Peter **
Frey Denise
Gasparini Gaby
Honold Felix
Jäger Claudia
Linder Karl
Loepfe Rosmarie
Mutschler Ernst **
Schär Gertrud
Stalder Nicole
Vergeat Dagmar ***

Wahlkreis 2 (Kanton Basel-Landschaft)
Bächtold Christa
Bäni Ursula
Bielser Nicole
Böhi Dieter, Dr.
Bothe Ruth
Buser Monica
Caccivio Arthur
Fenner Ursula ***
Gehrig Micheline **
Gysin Barbara
Hayoz Martina **
Jeker Monika
Kalt Lydia
Karrer Beatrice
Limbeck Lothar
Meier Ursula ***
Plattner Silvia
Ruf Bruno
Schäublin Ruth
Schibli Astrid
Schneider Regina
Sennhauser Esther
Staedeli Christian
Tanner Esther
Taupp Jutta
Villinger Virginie
Wyss Ruth

Wahlkreis 3 (übrige Gebiete)
Bossart Bernard **
Fotschki Jens
Frund Pierre ***
Haunschild Winfried **
Hunziker Jolanda ***
Klein Herta
Klemm Brigitte
Krebs Jacqueline
Kübler Sabine
Marti Marlise
Meier Hansruedi
Milani Dominique
Riedo Maurice
Ruedin Agnès
Sarbach Suzanne ***
Widmer Sonja
Zuber Christian

** Mitglied des Büros
*** Kommission für soziale und kulturelle Aktionen

Delegierte in den MGB
Böhi Dieter, Dr.
Buser Monica
Jeker Monika
Limbeck Lothar
Linder Karl
Mutschler Ernst
Sarbach Suzanne
Vergeat Dagmar
Zuber Christian

BERICHT 2007 DES PRÄSIDENTEN DES GENOSSENSCHAFTSRATES

Im Geschäftsjahr 2007 tagte der Genossenschaftsrat viermal. Nach Behandlung der ordentlichen Traktanden, die jeweils vom «Büro» vorbereitet wurden, referierte an der Februar-Sitzung Luigi Pedrocchi, Leiter der Mifa, und im November Claude Hauser, Präsident der Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes MGB. Die informativen und engagierten Vorträge der beiden Herren fanden bei den Ratsmitgliedern grosses Interesse. Die Haupttraktanden der April-Sitzung waren die Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes. Diese beiden Geschäfte wurden vom Rat nach eingehender Diskussion einstimmig mit befürwortender Empfehlung an die Urabstimmung verabschiedet. Zum Abschluss der September-Sitzung genoss man zusammen mit vielen Migros-Mitarbeitenden die Vorpremiere des eindrücklichen Kinofilms «Dutti der Riese». Für die Gesamterneuerungswahlen der Amtsperiode 2008 bis 2012 wurde an der November-Sitzung eine Wahlvorbereitungskommission unter der Leitung von Lothar Limbeck eingesetzt.

Ernst Mutschler, Präsident des Genossenschaftsrates der Migros Basel

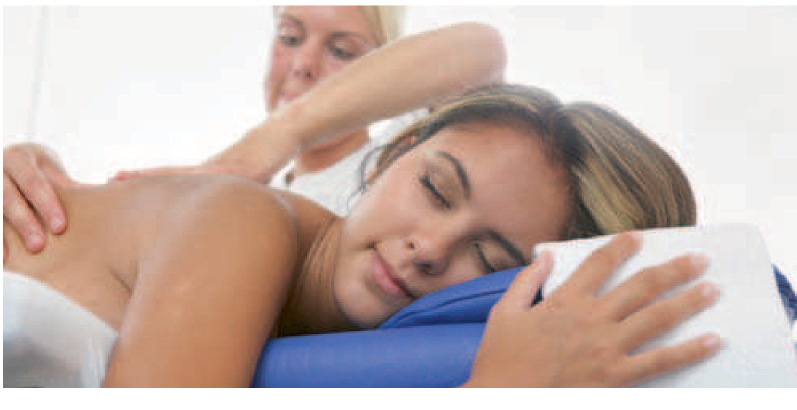


IMPRESSUM

Genossenschaft Migros Basel
Public Relations + Kultur
Ruchfeldstrasse 15
4142 Münchenstein

Briefadresse:
Postfach, 4002 Basel
Tel. 058 575 56 65
Fax 058 575 56 68





Gedruckt auf chlorfrei
gebleichtem Papier